

Norddeutsches Nadelholz war wieder sehr gefragt! Niedersächsische Landesforsten mit dem Ergebnis der Norddeutschen Nadelwertholzsubmission zufrieden.

(Braunschweig) Die Niedersächsischen Landesforsten und andere Waldbesitzer aus ganz Norddeutschland haben auf zwei Holzlagerplätzen im Forstamt Oerrel und im Forstamt Münden insgesamt 1.600 Festmeter wertvolles Nadelholz zur Submission angeboten. Die Angebotsmenge fiel damit rd. 170 Festmeter größer aus als im Vorjahr, obwohl die Arbeitskapazitäten bereits durch die Herausforderungen bei der Käferholzaufarbeitung und im Laubholzeinschlag stark beansprucht waren.

Auf die 494 angebotenen Lose wurden insgesamt 1.734 Gebote durch 14 Firmen aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland abgegeben. Am Ende konnten 1.536 Festmeter Nadelwertholz verkauft und für 482 Lose ein Zuschlag erteilt werden.

Submissionsleiter Henning Tote von den Niedersächsischen Landesforsten ist zufrieden: „Im Vergleich zum Vorjahr stellt sich die Preisentwicklung bei den Holzarten Lärche, Kiefer und Douglasie unterschiedlich dar. Bei der Lärche hatte der Durchschnittspreis im vergangenen Jahr eine Rekordmarke von 267 €/Fm erreicht; in diesem Jahr liegt er mit 197 €/Fm etwas unter dem Durchschnitt der letzten 13 Jahre. Bei einigen Sammellosen wäre eine homogenere und qualitativ anspruchsvollere Aushaltung auch für die Preisbildung der Lärche vorteilhafter gewesen. Die Kiefer hat das Preisniveau des Vorjahres halten können und liegt damit weithin rd. 10 % über dem langjährigen Mittelwert. Bei der Douglasie steigerte sich der erzielte Durchschnittspreis um 2 €/Fm und liegt damit genau auf der Höhe des Mittelwertes der letzten 13 Jahre.“

Der teuerste Einzelstamm der diesjährigen Nadelwertholzsubmission ist eine Douglasie aus dem Privatwaldbetrieb Gut Stocksee Hof mit einem Volumen von 5,28 Festmeter, der zum Gesamtpreis von 1.473 Euro von einem westdeutschen Furnierwerk ersteigert wurde. Den höchsten Festmeter-Preis brachte eine Lärche aus dem Niedersächsischen Forstamt Münden mit 389 €/Fm, die ebenfalls von einem Furnierproduzenten ersteigert wurde.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Ergebnisse der letzten 13 Jahre:

Jahr	Lärche			Kiefer			Douglasie		
	Sa. Fm	Ø €/Fm	↑ €/Fm	Sa. Fm	Ø €/Fm	↑ €/Fm	Sa. Fm	Ø €/Fm	↑ €/Fm
2020	389	197	389	367	155	206	776	190	279
2019	406	267	790	316	155	203	615	188	258
2018	582	235	768	260	154	201	695	225	389
2017	902	210	780	550	132	191	925	182	288
2016	683	218	469	546	133	186	846	192	268
2015	531	208	535	514	141	202	990	203	308
2014	620	182	761	723	128	174	430	201	258
2013	293	221	368	1126	136	189	537	159	259
2012	856	212	469	1058	131	172	613	178	252
2011	730	221	689	1164	142	180	875	193	311
2010	688	191	395	1154	124	162	352	260	351
2009	643	197	497	976	137	176	263	145	205
2008	881	199	489	899	160	201	484	160	233
2007	819	209	639	736	158	181	574	171	323
2006	689	138	253	548	108	139	641	124	175
2005	198	159	310	330	95	125	387	107	146